

Der europäische Flüssiggasmarkt

1. Europa ist einer der weltweit größten und bedeutendsten Absatzmärkte für Flüssiggas. In vielen europäischen Ländern spielt das Gas dabei sogar eine ungleich größere Rolle als in Deutschland. Im Rahmen der Energiewende besteht in der Bundesrepublik damit grundsätzlich noch ein großes Potenzial für die stärkere Nutzung des CO₂- und schadstoffarmen Gases.
2. Die traditionellen Flüssiggasmärkte befinden sich neben Deutschland in Belgien, Frankreich, Italien, den Niederlanden und dem Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland. In jüngerer Vergangenheit haben sich die regionalen Schwerpunkte jedoch zunehmend verschoben. Die Märkte in Nordwest- und Südeuropa verzeichnen nach wie vor einen hohen Absatz an Flüssiggas. Die großen Wachstumsmärkte liegen mittlerweile aber in Ost- und Südosteuropa.
3. Das Hauptanwendungsgebiet für Flüssiggas ist mittlerweile die chemische Industrie, in welcher fast die Hälfte des in Europa verbrauchten LPG als umweltfreundliche und günstige Alternative zu dem ölbasierten Naphtha genutzt wird. Deutschland setzt ebenfalls bereits 49 % seines Flüssiggasbedarfs im Chemiesektor ein und ist hier zusammen mit Ländern wie Belgien, die Niederlande, Ungarn und Tschechien Vorreiter bei der Nutzung von LPG.
4. Innerhalb der EU deckt Flüssiggas bereits ein Fünftel des Energiebedarfs der ca. 40 Mio. Haushalte ab, die nicht an ein Erdgasnetz angeschlossen sind. Länder wie Frankreich, Italien, Spanien und Portugal setzen im Wärmemarkt seit langer Zeit auf den leitungsungebundenen Energieträger.
5. Wichtigster Autogasmarkt Europas ist die Türkei mit über 4,6 Mio. zugelassenen LPG-Fahrzeugen, gefolgt von Polen und Russland mit jeweils über 3 Mio. Flüssiggasautos. Auch Italien ist mit ca. 2,4 Mio. LPG-Fahrzeugen seit jeher eine der führenden europäischen Autogasnationen.
6. Viele EU-Länder haben Flüssiggas in jüngerer Vergangenheit zunehmend als CO₂- und schadstoffarmen Energieträger und Kraftstoff zur Reduzierung ihrer Treibhausgasemissionen und zur Verbesserung der Luftqualität entdeckt und seinen verstärkten Einsatz gefördert. Genannt seien etwa das Vereinigte Königreich, Frankreich, Italien und Spanien.
7. Flüssiggas wird auf europäischer Ebene immer grüner und zukunftsfähiger. Innerhalb der EU wurden bereits verschiedene Verfahren zur Generierung biogenen Flüssiggases entwickelt, welches die Treibhausgasemissionen von herkömmlichem LPG noch einmal um bis zu 90 % senkt. BioLPG kommt auf dem europäischen Markt bereits erfolgreich zur Anwendung.
8. Die EU erkennt den großen Umwelt- und Klimanutzen von Autogas als alternativem CO₂- und schadstoffarmen Kraftstoff mit etablierter Infrastruktur offiziell an. Gleichzeitig hebt sie die guten Zukunftsaussichten des Gases durch die künftige Verfügbarkeit von BioLPG hervor.